

3. Mai 2023

Der Freiburger Tourismus im Aufwärtstrend

Sowohl der Präsident als auch die Vorstandsmitglieder des Freiburger Tourismusverbands (FTV) wurden anlässlich der 98. ordentlichen Generalversammlung, die heute in Estavayer-le-Lac stattfand, für weitere vier Jahre gewählt. Der Freiburger Tourismus verzeichnet wieder Resultate, die an das Rekordjahr 2019 anknüpfen, und legt sich leistungsfähige digitale Werkzeuge zu, um die Kundenbeziehung weiter zu verbessern. Die in Zusammenarbeit mit den Regionen und den Dachverbänden durchgeführten Marketingkampagnen laufen vor allem auf digitalen Kanälen.

Wiederwahl der Vorstandsmitglieder und des Präsidenten

Eines der statutarischen Geschäfte der 98. ordentlichen Generalversammlung des FTV in Estavayer-le-Lac war die Wahl des Vorstands sowie des Präsidenten. Alle neun Vorstandsmitglieder, die allesamt in den wichtigsten Bereichen der Tourismusbranche tätig sind, hatten sich im Vorfeld zur Wiederwahl gestellt und wurden heute für eine weitere Amtszeit von vier Jahren gewählt. Die Generalversammlung hat auch dem Präsidenten Jean-Pierre Doutaz ihr Vertrauen für eine weitere Mandatsperiode ausgesprochen: «Ich freue mich, mein Engagement weiterführen zu können und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren zu verstärken, damit Freiburg eine immer stärkere Identität erhält.»

Auf Seiten der Kommissionen und Arbeitsgruppen des FTV begrüsst die Finanzkommission das positive Resultat von über CHF 80'000, das nicht zuletzt dem Wiederankurbelungsplan des Staates Freiburg sowie den über Schweiz Tourismus gewährten Bundesbeiträgen zu verdanken ist. Ein Investitionsplan in der Höhe von einer halben Million Franken sieht die Umsetzung von Projekten in den Bereichen Digitalisierung, Markenidentität, Mobilität und Nachhaltigkeit vor.

Die von Serge Collaud präsierte Kommission für Marketing und Tourismusförderung unterstreicht die Wichtigkeit, die verschiedenen Vertreterinnen und Vertreter der Dachverbände, der Regionen und von Fachgruppen an einen Tisch zu bringen. Sie verabschiedet mit den regionalen Tourismusorganisationen (RTO) die vier durch den FTV im Jahr 2022 durchgeführten Marketingkampagnen sowie den Schlussbericht der Studie über die Bedürfnisse und das Verhalten der Gäste im Kanton Freiburg. Letzterer wurde vergangenen März der Presse vorgestellt.

Digitalisierung und die Wende zur digitalen Kommunikation

Das Tourismusmarketing ist die Hauptaufgabe des FTV und wird konsequent digital umgesetzt. Ein Team bestehend aus Spezialistinnen und Spezialisten aus den Bereichen Digitalmarketing, soziale Netzwerke und Content Creation ermöglicht die interne Umsetzung einer Kampagne pro Saison für den Schweizer Markt. Mehr als 4,2 Millionen Besuche auf der gemeinsamen Website der Region Freiburg, rund 30 intern produzierte Videos sowie mehr als 155'000 Follower auf Facebook – was der grössten Community im Kanton entspricht – zeugen von hervorragenden Ergebnissen.

Der digitale Wandel wird mit der Weiterentwicklung von digitalen Hilfsmitteln fortgesetzt, namentlich mit dem von Innotour und dem Staatssekretariat für Wirtschaft SECO unterstützten Projekt «Data Warehouse». Damit werden Rohdaten in nützliche Informationen umgewandelt, was zur effizienten Ausrichtung der Marketingaktivitäten und damit zu einem verbesserten Gästelerlebnis führt. Dieses Ziel verfolgt auch das neue System zur Zentralsierung von digitalen Daten. Bilder, Videos und Audiodateien lassen sich so schnell und sicher über entsprechende Kanäle übermitteln.

Nachhaltigkeit als Kriterium für Reiseentscheide

Bei all diesen innovativen Projekten achtet der FTV stets auf die Nachhaltigkeit seines Handelns. Mit der Teilnahme am Programm «Swisstainable» von Schweiz Tourismus, dem sich auch 36 weitere Unternehmen angeschlossen haben, bestätigt er sein Engagement in Sachen nachhaltige Entwicklung. Der FTV, der das Label «Unternehmen der Stiftung Carbon-Fri» trägt, erstellt über drei Jahre eine CO₂-Bilanz und hat sich dazu verpflichtet, seine CO₂-Emissionen unter anderem durch die Umsetzung eines Mobilitätsplans zu reduzieren.

Mit dem Inkrafttreten des neuen Mobilitätsgesetzes liegen die Herausforderungen des Kantons in der Planung, dem Unterhalt und der Markierung der «offiziellen Freizeitrouen», die neben Wanderwegen auch Mountainbike- und Schneeschuhrouen sowie Winterwanderwege umfassen. Für die Signalisation der Wege sind 35 technische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter der Schirmherrschaft des FTV unterwegs. Sie stellen die Qualität des 1835 km umfassenden Wanderwegnetzes (darunter 62% mit Naturbelag) sicher. Das durch den Wiederankurbelungsplan des Staates Freiburg sowie die Neue Regionalpolitik NRP unterstützte Projekt des offiziellen kantonalen Mountainbike-Wegnetzes wird unter Einbezug verschiedener Akteurinnen und Akteure vor Ort mit Hochdruck vorangetrieben. Von den 5000 km inventarisierten Rouen sollen rund die Hälfte offiziell ausgeschildert werden.

Kinder zahlen keine Aufenthaltstaxe

Das neue Gesetz über den Tourismus vereinheitlicht seit dem 1. Januar 2023 die Tarife der Aufenthaltstaxe. Neu beträgt sie 3 Franken (regionale und kantonale Taxe), wobei bis anhin 180 verschiedene Tarifpositionen galten. Die Befreiung von der Aufenthaltstaxe der Kinder bis 16 Jahre bildet ein Kernelement des neuen Gesetzes. Diese Massnahme kommt Familien, die einen wichtigen Besucheranteil in der Region Freiburg ausmachen, sowie Aufhalten in Gruppenunterkünften, die stark von der Pandemie betroffen waren, zugute.

Als jährlicher Rückblick auf die Aktivitäten des FTV bietet die Generalversammlung die Gelegenheit, die Mitglieder, Akteurinnen und Akteure des Freiburger Tourismus zu treffen und sie über die zahlreichen Aufgaben des FTV zu informieren. Die 98. Ausgabe rückte den erfreulichen Aufschwung des Freiburger Tourismus sowie den guten Verlauf der touristischen Aktivitäten ins Zentrum. Die Unterstützung des Staates Freiburg und insbesondere der Volkswirtschafts- und Berufsbildungsdirektion erweist sich dabei als wesentlich für das Erreichen der hochgesteckten Ziele.

Der Tätigkeitsbericht 2022 (als [PDF-Dokument](#) und in [animierter Version](#)) enthält Statistiken zu den Logiernächten sowie Highlights aus institutionellen Aktivitäten und Marketingkampagnen. Er ist online verfügbar: fribourg.ch/gv2023.

Medienkontakt

Pierre-Alain Morard, Direktor des Freiburger Tourismusverbands
075 434 97 96, secretariat@fribourg.ch